

Erfahrung mit Computern für Schüler*innen in Schulen

Beitrag von „CDL“ vom 31. Dezember 2020 14:47

[Zitat von samu](#)

Kann mir jemand erklären, wie ihr das überhaupt macht? Ihr könnt doch die Schüler*innen nicht unbeaufsichtigt in die Computerräume lassen?

Nennt sich Gymnasium. 😊 Gab es in den 90ern an meiner Schule auch schon: 2h pro Woche im PC-Raum, der nur als Nebenaufsicht von einem Lehrer mitbetreut wurde. Faktisch hat das bedeutet, dass diese Lehrkraft irgendwo im Haus unterwegs war, man wusste aber, wen man bei Problemen ansprechen muss und grob, wo die Person zu finden wäre. Solange das niemand ausnutzt und die Schülerschaft das Vertrauen bestätigt ist das kein Problem, sonst muss man halt mit weniger Freiräumen/mehr Kontroll- und Sicherungsmechanismen arbeiten. An den Sek.I-Schulen die ich bislang kenne, gibt es das auch nicht. Würde bei unserer (=meine aktuelle Schule) Schülerschaft nicht funktionieren ohne feste Raumaufsicht (deshalb gibt es das nur so bei uns).